

Umgang mit Verschwörungstheorien in der Schule

Beitrag von „Conni“ vom 29. April 2021 11:44

[Zitat von KeinName](#)

es ist echt enttäuschend wie man hier im Forum aufgenommen wird.

1. Enttäuscht werden können nur Erwartungen. Wenn ihr aber Erwartungen stellt, die ihr selbst nicht erfüllen könnt, dann gebt ihr anderen Menschen eine Fernbedienung für eure Enttäuschung in die Hand. Nehmt die Fernbedienung zurück, stellt an euch selbst Erwartungen, die ihr selbst erfüllen könnt, dann wird das besser mit den Enttäuschungen. Im Grunde genommen sitzt man mit "Andere sollen meine Erwartungen erfüllen." ja auch ein wenig einer Verschwörung auf.
2. Wir sind verwirrt. Leute ohne Namen stellen schwammige Fragen. Es gab in den letzten Jahr(zehn)ten genug Umfragen etc., aus denen dann Lehrerbashing wurde. Das prägt und macht misstrauisch.
3. Das hier ist unsere Freizeit.

[Zitat von KeinName](#)

Hier wird ja mehr über unseren Beitrag geschrieben als über die Forschungsfragen.

4. Richtig. Wir machen uns Gedanken darüber, was eure Forschungsfragen sein könnten und worum es hier gehen soll. Siehe 2.

[Zitat von KeinName](#)

Unsere Aufgabe: eine Diskussion zu führen, um diese auswerten zu können und dann 15 Seiten darüber zu schreiben. Es ist ein Forschungsprojekt und keine Hausarbeit. Wir erforschen Onlinediskussionen, denen man freien Raum bietet. Die Anonymität soll dazu dienen, das man frei sprechen kann.

5. Der freie Raum ist hier zu frei, zu offen. Da entstehen Verwirrung und Nachfragen. Ich fülle solche zu offenen Freiräume gerne mit Witzen.
6. Gleichzeitig ist die Fragestellung zum Teil sehr eng, nur ja/nein. Wie soll da eine Diskussion entstehen?
7. Wie Onlinediskussionen, denen man freien Raum gibt, könnt ihr in x Threads hier nachlesen. Geht in den großen Coronathread und analysiert den für eure Hausarbeit. Oder geht in den

Impfthread.

[Zitat von KeinName](#)

Es geht um dieses Gespräch was sich hier abspielen sollte bzw. was wir uns hier erhofft haben.

Ja, dann leitet sie ein, vielleicht wie Lanz? Illner? Jemand in der Richtung? Die haben ein Thesenpapier und greifen ein und lassen auch nicht alles laufen, um dann enttäuscht zu sein. Vielleicht wäre auch eine Videokonferenz mit Freiwilligen besser für euer Anliegen?

Mit den Fragen geht es mir wie CDL. Kurzfassung: Ja, ja, ?, ?.